

Datum: 12.04.2016

Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich II
Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Bürgermeisterberatung	11.04.2016	nicht öffentlich				
Stadtbau- und Umweltausschuss	28.04.2016	öffentlich				
Wirtschaftsförderungsausschuss	23.05.2016	öffentlich				
Stadtbau- und Umweltausschuss	30.05.2016	öffentlich				
Ältestenrat	06.06.2016	nicht öffentlich				
Stadtrat	14.06.2016	öffentlich				

Inhalt Parkraumkonzept der Stadt Plauen, Teil 2: Maßnahmen und Bewirtschaftungskonzept

Grundlage: Parkraumkonzept Teil 1 2015, Parkraumkonzept Plauen 1995, Verkehrsentwicklungsplan Plauen 2007, das Stadtkonzept 2022, Flächennutzungsplan, Nahverkehrsplan Vogtland

Beraten und abgestimmt: Wirtschaftsförderung

Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind: keine

Verantwortlich für Durchführung: Geschäftsbereich II

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Maßnahmen des Parkraumkonzeptes Teil 2 (siehe Anlage).

Sachverhalt:

Das Parkraumkonzept der Stadt Plauen wird in 2 Teilen neu erstellt. Im Teil 1 wurden umfangreiche Analysen der aktuellen Situation durchgeführt, Prognosen erstellt und daraus Ziele abgeleitet. Diese Ziele wurden mit der Verwaltungsvorlage Drucksachen Nr. 261/2015 durch den Stadtrat der Stadt Plauen am 02.02.2016 beschlossen (Beschluss-Nr.: 17/16-9).

Darauf baut nun der 2. Teil des Parkraumkonzeptes auf. Er beinhaltet die Maßnahmen, zur Veränderung der Parkraumsituation in der Plauener Innenstadt entsprechend der Zielstellungen. Die Maßnahmen werden schrittweise umgesetzt.

Die Maßnahmen unterteilen sich in zwei Säulen. Säule 1 bildet die Parkraumbewirtschaftung. Sie wird geordnet und dadurch für den Nutzer übersichtlicher. Die Höhe der Parkgebühren soll gleich bleiben, die Höchstparkdauer (1 Stunde, 2 Stunden, ohne Begrenzung) wird differenziert festgelegt. Die Prioritäten für die jeweiligen Nutzergruppen werden im Untersuchungsgebiet mit der Bewirtschaftung gezielt gesetzt. Säule 2 sind die begleitenden Maßnahmen. Sie dienen der Verlagerung der Mobilität auf umweltfreundliche Verkehrsarten. Dadurch sinkt der Bedarf an Parkraum.

Folgende Maßnahmen werden vorgeschlagen und im Konzept erläutert:

Kurzfristige Maßnahmen:

- M 1: Bewirtschaftungszonen
- M 2: Kurzzeitparkplätze in unmittelbarer Nähe der Einkaufseinrichtungen
- M 3: Erhöhung der Parkdauer für Kunden und Besucher in ausgewählten Bereichen
- M 4: Änderung der Bewirtschaftungszeiten
- M 5: Parkgebühren und Parkgebührenstaffelung
- M 6: Anpassung der Parkgebührenhöhe an ÖPNV-Tarif
- M 7: Verlagerung des Parkraumangebotes für Beschäftigte
- M 8: Neuordnung und Erweiterung der Anwohnerparkzonen
- M 9: Überarbeitung der Stellplatzablösesatzung

Mittelfristige Maßnahmen

- M 10: Überarbeitung des Parkleitsystems und anderer Leitsysteme
- M 11: Förderung der Entstehung größerer Stellplatzkonzentrationen und deren bessere Verteilung im Untersuchungsgebiet
- M 12: Flächensicherung für neue Parkbauten und Parkplätze
- M 13: Nachtparken in der Altstadt

Langfristige Maßnahmen

- M 14: Schaffung neuer Parkbauten und Parkplätze

Begleitende Maßnahmen zur Förderung alternativer Mobilitätsformen

- M 15: Kombiticket (bereits in Umsetzung)
- M 16: Jobticket
- M 17: Förderung des Radverkehrs
- M 18: Förderung des Fußverkehrs

Dauerhafte Maßnahmen

- M 19: Öffentlichkeit einbeziehen
- M 20: Förderung alternativer Mobilitätsformen durch Lobbyarbeit
- M 21: Begleitende Untersuchungen
- M 22: Überwachung und Ahndung

Anlage: Parkraumkonzept der Stadt Plauen, Teil 2: Maßnahmen und Bewirtschaftungskonzept

Finanzielle Auswirkungen

Hat der Beschluss finanzielle Auswirkungen?		<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Aufwendungen/Auszahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro			
Erträge/Einzahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro			
Städtischer Eigenanteil zur Umsetzung des Beschlusses in Euro			
Folgekosten des Beschlusses		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in der Begründung dargestellt	
Abstimmung mit der Kämmerei ist erfolgt?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
<u>Anmerkungen:</u>			

Veranschlagung der finanziellen Auswirkungen des Beschlusses

Bereits veranschlagt?	<input type="checkbox"/> ja
-----------------------	-----------------------------

Veränderung zum Planansatz				
		<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> mehr	<input type="checkbox"/> weniger
Haus- halts- jahr	Betrag in Euro	Teilhaushalt		Nummer
		<input type="checkbox"/> Produkt	<input type="checkbox"/> Investition	<input type="checkbox"/> E-Liste
		<input type="checkbox"/> INST-Liste	<input type="checkbox"/> Z-Liste	
<input type="checkbox"/> Aufwand/Auszahlung im Ergebnishaushalt		<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Investitionstätigkeit	<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit	
<input type="checkbox"/> Ertrag/Einzahlung im Ergebnishaushalt		<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Investitionstätigkeit	<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit	

Ralf Oberdorfer
Unterschrift liegt im Original vor

Levente Sárközy
Unterschrift liegt im Original
vor